

## Verkauf.

Ein kleines Landgut, mit 24 Acker, steht veränderungs halber billig zu verkaufen.

Das Nähere erfährt man bei dem Besitzer selbst.

Schätz v. Riesa, d. 17. Juni 1850.  
Leberecht Förster.

## Bekanntmachung.

Andurch erlaube ich mir, bekannt zu machen, daß ich auf dem Stauchiger Anhaltepunkte der Chemn.-Riesaer Eisenbahn mein Holz- und Kohlenlager eröffnet habe, und empfehle hiermit meine erlene und kieferne Scheitklästern, Reihig- und Scheitbunde, Burgler Schiefer, und Mittelkohle, sowie alle Sorten Bretter zu den möglichst billigsten Preisen. Täglich früh von 6-11 Uhr und Nachmittags von 1-8 Uhr, sowie des Sonntags früh vor 7 Uhr bin ich auf dem Lagerplatze persönlich zu treffen.

Anhaltepunkt Stauchig, den 15. Juni 1850.  
Ernst Rosberg.

Neue Zusendung von Matjes-Heringen à Stück 15  $\lambda$  empfing wieder und empfiehlt

E. A. Friedrich in Strehla.

Bratheringe à Stück 12  $\lambda$ , Brab. Sardellen, Capern, russ. Caviar, Prim. Schweizerkäse, Limburgerkäse, ital. Senf, Malag. Citronen, ff. Provençer-Öel, à Pfund 12  $\mathcal{H}g.$  empfiehlt

E. A. Friedrich in Strehla.

Feinen ächten Barinas und ächten Portorico, sowie deutschen Portorico und Berliner Rollen-Taback, empfehle ich zu sehr billigem Preise in schöner alter gelagerter Waare.

E. A. Friedrich in Strehla.

Ord. Brandtwein à Eimer 3  $\mathcal{H}g.$ , à Kanne 18  $\lambda$ . Korn à Eimer 4  $\mathcal{H}g.$ , à Kanne 2  $\mathcal{H}g.$  Abgezogene Brandtweine in 11 Sorten à Eimer 9  $\mathcal{H}g.$ , à Kanne 40-48  $\lambda$  empfiehlt

E. A. Friedrich in Strehla.

Neue Matjes-Heringe,  
f. Düsseldorfer Senf,  
leichte Danziger Magentropfen  
empfiehlt  
R. W. Schüze.

## Neue Matjes-Heringe

von bester Qualität empfangen und verkauft.

Theodor Zeidler & Comp.

Riesa, den 15. Juni. Die Kanne Butter 8  $\mathcal{H}g.$  —  $\lambda$  bis 10  $\mathcal{H}g.$  —  $\lambda$ .

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Grellmann.

## Gewerbe-Verein.

Nächsten Donnerstag, Abends 10 Uhr, in der Bernerschen Schankwirtschaft.

Riesa.

Der Vorstand.

Am 26. Juni, Nachmittags 4 Uhr, ist landwirthschaftlicher Verein zu Ründritz.

## Gefunden

wurde am vergangenen Sonntage ein gehenkelter Ducaten; Dem sich legitimirenden Eigenthümer kann er durch die Expedition dieses Blattes nachgewiesen werden.

Eine Oberstube, 2 Kammern, und Oberboden steht zu vermiethen, und zu Michaeli zu beziehen bei  
G. Schäfer

Weiblichen Diensthöten, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, kann sofort anständiges Unterkommen nachgewiesen werden durch das Vermietungsbüreau von Ferdinand Decker in Lommahsch.

Nachdem die über mich seit einiger Zeit verhängt gewesene Suspension wiederum aufgehoben worden, so nimmt meine Praxis nunmehr ihren ungestörten Fortgang.

Lommahsch, am 16. Juni 1850.

Adv. Karl Scheuffler.

Dank, meines tiefgerührten Herzens heißesten Dank all' den Lieben, theilnehmenden Prausigern, die am Trauungstage meiner zu Prausig geborenen Tochter, durch reichen Blumenschmuck Ihr schönes Gotteshaus noch mehr verschönt hatten und durch dieses freundlich überraschende Entgegenkommen die süßesten Rück Erinnerungen an eine liebliche Vergangenheit im verstärktem Maße hervorriefen, und die festliche Stunde zwiefach festlich uns machten. Mögen Ihnen auf Ihrem weitem Lebenspfade der beglückenden Stunden, wie Sie durch Ihre Liebe mir und den Meinen eine solche schufen, viele, ja viele schlagen; Unvergesslich, wie überhaupt die allzurast entflohenen Jahre, die wir in Ihrem friedlichen Dörfchen verlebten, wird diese Stunde immerdar uns bleiben und den Wunsch auf unsere Lippen drängen: „Gott schirm' und segne die uns so theuern Prausiger!“

M. Müller, Past. sen. zu Bloßwitz.

## Zeithain.

Da ich am Montage die Ehefrau Ruschtern mit Worten beleidigt habe, so bitte ich hierdurch, daß Sie es nicht so übel nehmen möchte.

A. N.